

„die Neue Hosenträger Railsystems arbeitet daran das S49 Modellgleissystem wieder aufleben zu lassen“

In den vergangenen Monaten ist vielfach diskutiert und gewünscht worden, das S49 Modellgleissystem wieder aufleben zu lassen. Nachdem der Vater dieses Systems, Eberhard Dreyer, aus persönlichen Gründen die Weiterführung des erfolgreichen Programms nicht mehr selbst machen konnte und der Nachfolger S49-gleis den Betrieb einstellen will, entsteht für manchen Modellbauer eine schmerzliche Lücke bei der Verwirklichung seiner Modellbauträume.

Diese Lücke wird durch die Neue Hosenträger Railsystems geschlossen. In den vergangenen 12 Monaten hat sich eine Gruppe von 5 Spur 1 Enthusiasten aus der Fremo:32 Gruppierung intensiv mit der Wiederbelebung dieses Systems beschäftigt. Wir konnten Eberhard Dreyer dazu gewinnen, uns seine sämtlichen Rechte, Informationen, Werkzeuge und vor Allem sein Know-How zur Verfügung zu stellen. Damit ist gewährleistet, dass die gleichgute Qualität der Weichen und Gleisbauteile gewährleistet ist. Außerdem können wir die Kompatibilität zu dem bisherigen ausgelieferten Material der Hosenträger Rail Systems sicherstellen. Ein Aspekt, der bei allen angefangenen Baustellen von relativ hoher Bedeutung ist.

Die Neue Hosenträger Railsystems wird aber auch die behutsame Weiterentwicklung des S49 Modellgleissystems betreiben. Erste Maßnahmen zur Überarbeitung des Herzstückbereiches sind bereits eingeleitet.

Zunächst wird die Fertigung der Gleisjoche in Holz und in Stahl wieder anlaufen. Auch Meterware für Gleisprofil oder fertig bearbeitete Schwellensätze, sowie Kleineisen Rp17 und Rp18 werden relativ schnell wieder zur Verfügung stehen. Unser Ziel ist es, bis Sinsheim 2017 diese Materialien wieder in den Verkauf geben zu können.

Bei den Weichen wird es eine Konzentration auf Finescale und 1pur geben. NEM wird nicht angeboten. Auch das Produktprogramm wird etwas eingekürzt. Da die meisten Anwender, die sich mit der feineren Modellbauweise des S 49 Modellgleissystems beschäftigt haben, auch mit vorbildgerechten Radien anfreunden, wird die EW 190 1:9 Fsch als erste Weiche in die Produktion kommen. Als Ergänzung werden wir die 1:6,6 Weiche mit 3.500mm Radius mit ins Programm aufnehmen. Die Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Programms werden zu einem späteren Zeitpunkt auf Basis des Erfolgs der ersten Weichenbauformen getroffen.

Die Preisliste 2012 der alten Hosenträger Railsystems verliert ab sofort ihre Gültigkeit. Wir werden die Preise aufgrund der aktuellen Rohstoff- und Zulieferlage neu berechnen und diese rechtzeitig auf unserer Homepage www.hosentraeger-spur1.de bekannt geben. Auch wird wie oben erwähnt, wird das Programm gestrafft. Insbesondere entfallen die S49 Schmalspurweichen ersatzlos. Eine Kooperation mit einem Anbieter aus der Schmalspurszene wird jedoch angestrebt.

Wer ist denn nun die Neue Hosenträger Railsystems?

Die Gruppe, die sich zusammengefunden hat, besteht aus:

- Karsten Brandt, Bremen. Er wird für die Fertigung, Einkauf, IT und Konstruktion verantwortlich sein.
- Henrik Mücher, Schwelm. Er wird für die Produktion, Kommissionierung und Versand verantwortlich sein.
- Gunnar Putsch, Wuppertal. Er wird für die Produktion, Kommissionierung und Versand verantwortlich sein.
- Johannes Rinio, Herne. Er wird für die Konstruktion und Dokumentation verantwortlich sein.
- Martin Meiburg, Hotteln. Er wird für die Öffentlichkeitsarbeit, den Vertrieb und die Qualitätssicherung verantwortlich sein.

Wir werden gemeinsam das unternehmerische Risiko einer Firmengründung tragen. Aber wir wollen in jedem Fall auch Eberhard Dreyer ausdrücklich erwähnen, der zwar nicht als Teilhaber der Neuen Hosenträger Railsystems auftritt, aber in jedem Fall als Mentor, Ideengeber und Unterstützer im Hintergrund für das Team arbeiten wird.

Ab sofort ist die Neue Hosenträger Railsystems erreichbar über die folgende emailadresse:

info@hosentraeger-spur1.de

Da in der Anfangszeit mit einigen Anlaufschwierigkeiten zu rechnen ist, bitten wir vorab um Verständnis, dass zur Zeit keine Antwortzeit von 48h zu gewährleisten ist. Wir werden aber jede Nachricht sorgfältig bearbeiten und uns in angemessenem Zeitrahmen dazu melden.

Wir freuen Uns auf den Neuanfang und auf hoffentlich viele gebaute Gleisanlagen mit dem Hosenträger Gleissystem!